

Transkription der georgischen Schrift für unsere »GEORGICA«

Georgisch	wissenschaftl. Transkription	populärwiss. Transkription	Georgisch	wissenschaftl. Transkription	populärwiss. Transkription
ა	a	a	ბ	s	s
ბ	b	b	გ	t	t
გ	g	g	დ	u	u
დ	d	d	ე	p	p
ე	e	e	ვ	k	k
ვ	v	w	ზ	γ	gh
ზ	z	s	ყ	q	q
თ	t	t	შ	š	sch
ი	i	i	ჩ	č	tsch
კ	k	k	ც	c	z
ლ	l	l	ძ	z	ds
მ	m	m	წ	ç	z
ნ	n	n	ჭ	č	tsch
ო	o	o	ხ	x	ch, nach s: kh
პ	p	p	ჯ	ž	dsh
ჭ	ž	sh	ჰ	h	h
რ	r	r			

GEORGICA

**Zeitschrift für Kultur, Sprache und Geschichte
Georgiens und Kaukasiens**

Herausgeber: Steffi Chotiwari-Jünger, Berlin
Mariam Lortkipanidse, Tbilisi

Unter Mitarbeit von: Roland Baumgarten, Berlin
Elvira Damm, Berlin
Heinz Fähnrich, Jena
Dali Gamqrelidse, Tbilisi
Nana Gaprindaschwili, Tbilisi
David Kolbaia, Warschau
Alexander Kwitaschwili, Tbilisi
Jan-Hendrik Olbertz, Berlin
Henryk Paprocki, Warschau
Sophia Vashalomidze, Halle

Sonderheft:

Grigol Peradse*

(13.9. [31.8. alter Kalender] 1899 Bakurziche – 6.12.1942 Auschwitz)

* andere Schreibweisen des Namens in Dokumenten:

Gregor, Georg (eingedeutscht)

Georgi(j), Grigori(j) (russische Varianten)

Grigol Peraze (wiss. Umschrift)

Peradze (engl. Variante und wiss. Umschrift aus dem Russischen)

P'eraje (ISO)

Shaker Verlag
Aachen 2010

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Erscheinungsweise: Jährlich. Bezugspreis: Einzelheft 24,00 Euro (D), Jahresabonnement 20,00 Euro (D), Jahresabonnement für Studenten 10,00 Euro (D), jeweils zzgl. Porto & Verpackung. Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern nicht Abbestellung bis zum 15. November erfolgt. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt beim Verlag.

Zitierweise: GEORGICA

ISSN 0232-4490

Anschrift der Redaktion: c/o Dr. habil Steffi Chotiwari-Jünger, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Slawistik, Unter den Linden 6, D-10099 Berlin

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel sind Originalbeiträge. Sie brauchen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wiederzugeben. Nachdruck bedarf der Genehmigung. Anfragen sind zu richten an den Verlag. Für unverlangt eingehende Manuskripte und Rezensionsexemplare wird keine Gewähr übernommen.

Die Rechte der literarischen Übersetzungen liegen bei Steffi Chotiwari-Jünger.

Copyright Shaker Verlag 2011

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-9981-1

ISSN 0232-4490

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Inhalt:

Zum Geleit:

Jan-Hendrik Olbertz Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin S. 5

Vorwort:

Mariam Lortkipanidse Iwane-Dshawachischwili-Universität Tbilisi S. 7

Steffi Chotiwari-Jünger: Die eine Welt – Grigol Peradse in Berlin und
Potsdam vom 4. Januar 1922 bis (8.) 29. April 1925 S. 9

Sophia Vashalomidze: Die andere Welt – Grigol Peradse in Bonn vom
(8.) 29. April 1925 bis 1. April 1932 S. 37

Die Schriften Grigol Peradses in deutscher Sprache

1922: DIE GEORGISCHE KIRCHE UNTER DEM BOLSCHEWISMUS S. 59

1926: DIE AUSBILDUNGSZEIT UNSERES GEORGISCHEN THEOLOGEN
IN DEUTSCHLAND S. 62

DIE UNIONSTAGUNG IN WIEN S. 65

ÜBER DAS GEORGISCHE MÖNCHTUM S. 68

1927: DIE WEIHNACHTSFEIER JERUSALEMS IM SIEBTEN JAHRHUNDERT S. 82

BÜCHERSCHAU S. 89

AMROSIUS I, KATHOLIKOS-PATRIARCH VON GEORGIEN S. 84

LAUSANNE: DIE WELTKONFERENZ IN LAUSANNE FÜR
GLAUBEN UND KIRCHENVERFASSUNG S. 95

REDE DR. GREGOR PERADSES AUF DER KONFERENZ ZU
LAUSANNE (GEORGISCHE KIRCHE) S. 97

DIE ANFÄNGE DES MÖNCHTUMS IN GEORGIEN, DISSERT. S. 99

DIE ALTGEORGISCHE LITERATUR UND IHRE PROBLEME S. 133

1928: EZNIK VON KOLB; FAUSTUS; GEORGIEN (Lexikonartikel) S. 144/145

1929: ZUR VORBYZANTINISCHEN LITURGIE GEORGIENS	S. 147
REZENSION zu: KEKELIDSE, K.: DIE BEKEHRUNG GEORGIENS...	S. 153
[Die alt-christliche Literatur in der georgischen Überlieferung (1929-1933). bereits als Einzelausgabe im Druck durch Henryk Paprocki in: „Dziela zebrane“, Tom V, Uniwersytet Warszawski, hier nicht verzeichnet]	
1930: DIE PROBLEME DER GEORGISCHEN EVANGELIENÜBER- SETZUNG	S. 157
SKIZZEN ZUR KULTURGESCHICHTE GEORGIEN	S. 161
ZUR AUSSTELLUNG DER GEORGISCHEN KUNST	S. 176
1931: REZENSION zu: CUENDET, G.: L'ORDRE DES MOTS...	S. 179
1932: DIE PROBLEME DER ÄLTESTEN KIRCHENGESCHICHTE GEORGIENS	S. 179
DIE „LEHRE DER ZWÖLF APOSTEL“ IN DER GEORGISCHEN ÜBERLIEFERUNG	S. 192
1934: DER CODEX SINAITICUS – DIE SINAIMÖNCHE – RUSSLAND	S. 197
1936: [Das orientalische Mönchtum. Bereits nachgedruckt in der Zeitschrift: Der christliche Osten; 49 (1993), Heft 3-4, S. 217-220, hier nicht verzeichnet.]	
DIE EINFLÜSSE DER GEORGISCHEN KULTUR AUF DIE KULTUR DER BALKANVÖLKER	S. 199
EIN DOKUMENT DER MITTELALTERLICHEN LITURGIEGE- SCHICHTE GEORGIENS	S. 209
1937: REZENSION zu: CODRINGTON H. W., THE LITURGY...	S. 215
ERLEBNISSE IN UND UM KAJA PUNAR	S. 217
REZENSION zu: BLAKE R. P., EPIPHANIUS DE GEMNIS...	S. 222
1938: DAS GEISTIGE LEBEN IM HEUTIGEN SOWJETGEORGIEN IM SPIEGEL DER SCHÖNEN LITERATUR	S. 225
1940: ÜBER DIE GEORGISCHEN HANDSCHRIFTEN IN ÖSTER- REICH	S. 240
1941: [Im Dienste der georgischen Kultur (1926–1940). Bereits nachgedruckt in der Zeitschrift Oriens Christianus, 83 (1999), S. 200-225, hier nicht verzeichnet.]	